

## Anzeigebblatt.

(Anzeige von Mitgliedern des Börsenvereins, sowie von dem Vorstand des Börsenvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

#### Buchhändler-Verband Hannover = Braunschweig.

[13779.]

Die Liste derjenigen Sortimentfirmen unseres Verbandes, mit denen usancemäßiger Verkehr gepflegt werden kann, ist vom Vorstande aufgestellt und von unserm Schriftführer, Herrn Th. Fuendeling in Hameln, zu beziehen.

Der Vorstand des Verbandes.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Bekanntmachung.

[13780.]

In dem Concurse über das Vermögen des verstorbenen Buchhändlers Franz Rott hier, Albrechtsstraße Nr. 11, in Firma: A. Goso-horsky's Buchhandlung (Baumgart & Rott), soll die Schlußvertheilung vorgenommen werden.

Nach dem auf der Gerichtsschreiberei XVII des hiesigen königlichen Amtsgerichts zur Einsicht der Gläubiger ausliegenden Verzeichniß beträgt die Summe der zu berücksichtigenden Forderungen ohne Vorrecht 89,218 M. 20 S., während die zur Vertheilung disponible Masse aus . . . . . 4066 M. 24 S. besteht.

Dies wird mit Bezug auf die §§. 139—141. der R.-G.-O. hiermit bekannt gemacht.

Breslau, den 8. März 1884.

Der Concurse-Verwalter  
Ferdinand Landsberger.

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[13781.] P. P.

Nach freundschaftlichem Uebereinkommen trat heute laut erfolgter Eintragung ins Handelsregister unser Adolf Busleb aus der Firma

#### Anders & Busleb

aus, welche unser Paul Anders in unveränderter Weise weiterführt und dem fortgesetzten Interesse und Wohlwollen der Herren Verleger empfiehlt.

Unser Adolf Busleb wird über weitere Unternehmungen seiner Zeit Mittheilungen machen.

Ganz ergebenst

Berlin W., Leipziger Str. 105,  
14. März 1884.

Paul Anders. Adolf Busleb.

[13782] Altona, 16. Februar 1884.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass mich Rücksichten auf meine Familie veranlassen, die vor wenigen Jahren erworbene Buchhandlung, die ich unter der Firma

#### Hermann Uflacker

(L. Liebling)

weiterführte, mit heutigem Tage an die Herren

#### Bollmann & Keppel

aus Oldenburg abzutreten.

Es ist mir angenehm, meine Nachfolger als sehr achtbare Geschäftsmänner bei Ihnen einführen zu können, die, mit mehr als hinreichenden Mitteln versehen, — der volle Kaufpreis wurde baar erlegt — bestrebt sein werden, das der Firma bisher in reichstem Masse entgegen gebrachte Vertrauen, um dessen fernere Erhaltung ich ergebenst bitte, zu rechtfertigen.

Die sich aus Rechnung 1883 ergebenden Saldi werden die Herren Bollmann & Keppel zur Ostermesse in meinem Auftrage prompt und, wie dies von der Firma stets geschehen, ohne Uebertrag auszahlen. Die Sendungen vom 1. Januar 1884 ab, sowie die Disponenden aus der diesjährigen Ostermesse übernehmen, Ihre Zustimmung voraussetzend, meine Nachfolger.

Mit der ergebene Bitte, mich bei meinen ferneren Unternehmungen, über die ich Ihnen nach meiner Domicilveränderung Mittheilung zugehen lassen werde, mit Ihrem geschätzten Wohlwollen zu erfreuen, empfehle ich mich und zeichne

Mit vorzüglicher Hochachtung

L. Liebling.

Altona, 16. Februar 1884.

P. P.

Aus vorstehender Mittheilung des Herrn L. Liebling ersehen Sie, dass wir mit heutigem Tage die unter der Firma Hermann Uflacker (H. Liebling) hier bestehende

#### Sortiments-Buch-, Kunst- und Landkarten-Handlung

ohne Activa und Passiva käuflich erworben haben und dieselbe unter der Firma

#### Hermann Uflacker

(Bollmann &amp; Keppel)

weiterführen werden.

Die Disponenden aus diesjähriger Ostermesse, sowie die in Rechnung 1884 gelieferten Sendungen werden von uns, Ihre gütige Genehmigung voraussetzend, übernommen und wird über dieselben zur nächsten Ostermesse prompt abgerechnet.

Mit dem ergebene Ersuchen, uns das Conto offen zu halten und die Firma auf Auslieferungsliste belassen zu wollen, sprechen wir noch die Hoffnung aus, dass es uns gelingen möge, durch rege Verwendung für Ihren Verlag, sowie durch gewissenhafte

Erfüllung unserer Verbindlichkeiten den Verkehr mit uns zu einem angenehmen zu machen.

Herr Rob. Friese in Leipzig besorgt nach wie vor die Commission für die Firma und wird stets mit Casse versehen sein, um bei Creditverweigerung auch Festverlangtes baar einlösen zu können.

Unser Theodor Keppel gehört dem Buchhandel seit einer Reihe von Jahren an und war in den geachteten Handlungen der Herren F. Schmidt's Buchhandlung in Oldenburg, Hirt'sche Sortiments-Buchhandlung in Breslau, Kosmack & Neugebauer in Prag, Beck'sche Hof- und Universitäts-Buchhandlung in Wien, Chr. Teich in Greiz, F. Boselli'sche Buchhandlung in Frankfurt a. M. und E. Lindner in Strassburg thätig.

Indem wir uns erlauben, noch auf nebenstehende Empfehlung zu verweisen, zeichnen

Mit dem Ausdrucke vollkommener

Hochachtung

Bollmann &amp; Keppel.

E. Bollmann wird zeichnen:

H. Uflacker (Bollmann &amp; Keppel).

Th. Keppel wird zeichnen:

H. Uflacker (Bollmann &amp; Keppel).

[Th. Keppel].

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Gerne befürworte das Gesuch der Herren E. Bollmann und Th. Keppel, ihnen das Conto offen zu halten; nach den mir vorgelegenen günstigen Originalzeugnissen ehrenwerther Collegen habe die Ueberzeugung gewonnen, dass die neuen Besitzer die solide Firma durch strenge Ordnung und Pünktlichkeit in Ehren halten werden.

Die reiche geschäftliche Erfahrung, die sich Herr Th. Keppel erworben, und die genügenden Mittel, die zur Verfügung stehen, werden sicher das solide Geschäft zu weiterem Aufschwung bringen.

Leipzig, den 17. Februar 1884.

M. C. Cavael,  
in Firma: Rob. Friese.

Statt Circular.

[13783.]

Breslau, Antonienstr. 30,  
im März 1884.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst mitzutheilen, daß ich mein seit April 1882 bestehendes Antiquariat mit dem verehrlichen Buchhandel in directe Verbindung bringe und zugleich ein Sortimentgeschäft unter der Firma:

#### Hermann Kelsch,

#### Buchhandlung und Antiquariat

eröffnet habe.

Die gedeihliche Entwicklung meines bisherigen Unternehmens läßt mich auch ein Gleiches bei meinem neu hinzugekommenen erwarten und bitte daher die Herren Verleger um Contoeröffnung.

Meinen Bedarf wähle ich selbst, nur hervorragende Nova protestantischer Theologie erbitte stets unverlangt; ebenso sind mir Circulare, Prospective, Kataloge, Placate u. stets erwünscht.

Herr T. O. Weigel in Leipzig hat die